Emanzipierten Männern in den Kochtopf geguckt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **26 (1984)**

Heft 12: **Sammeln unter der Lupe**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

NEU: AUSPROBIEREN

Emanzipierten männern in den kochtopf geguckt . . .

Es weihnachtet sehr . . . , eigentlich zeit für kartoffeln, aber die kann ja jeder kochen, oder? Die meisten von euch werden sowieso auswärts essen, oder eingeladen sein. Weihnachtszeit ist auch meistens familienschlauchzeit und da kocht die hausherrin sicher etwas leckeres. Deshalb will ich euch heute einen drink servieren. Ihr braucht dazu einen schüttelbecher, Nescafé (keine werbung, gibt's auch in der migros), milch (ihr wisst sicher noch welche ich meine), und ahornsirup. Kalter kaffee, meint ihr, ja aber was für einer.
Mit ahornsirup gesüsst schmeckt er viel würziger und euer organismus kann ihn besser verarbeiten als zucker. Vergesst nicht, das ganze zuerst gut durchzuschütteln. Prost neujahr,

Euer Jiri

Bücher Platten Filme

Neu erschienen:

Die Blütenhexe und der blaue Rauch

von Ursula Eggli

Wieder, wie schon in der geschichte 'fortschritt in grimmsland', erlebt die moderne blütenhexe Ri-Ta auf dem weg zu ihrer freundin, der fee mit den vier rädern am hintern, allerlei spannende und auch traurige abenteuer.
Blauer rauch spielt eine rolle, der sich von einer harmlosen spielerei zu einer bedrohlichen gefahr entwickelt. Ratten rüsten auf zu einem krieg, das ungeheuer Pro-Fiit gewinnt immer mehr macht, die kleine prinzessin Pipi wohnt in einem unmenschlichen, bunkerartigen schloss; wieder wird uns ein spiegel unserer gesellschaft vorgehalten, der erschrecken kann.
Hoffnung liegt aber auch wieder in den frauen, die gegen diese zerstörerischen kräfte ankämpfen, in den ausserhalb der norm lebenden freaks und in den fantasiewesen glücksdrachen, die zu hilfe kommen.

Ein modernes märchen, das sich lohnt, gelesen zu werden . . .

Preis Fr. 12.—. Zu beziehen bei RIURS, Eigenverlag, Wangenstr. 27, 3018 Bern.
ISBN Nr. 3-905490-03-5.